

First Majestic Silver: Rekordergebnisse für das 2. Quartal 2025 und quartalsweise Dividendenausschüttung

14.08.2025 | [IRW-Press](#)

Vancouver - [First Majestic Silver Corp.](#) (NYSE: AG) (TSX: AG) (FWB: FMV) (das Unternehmen oder First Majestic) freut sich, den nicht testierten Konzernzwischenabschluss des Unternehmens für das am 30. Juni 2025 endende zweite Geschäftsquartal bekannt zu geben. Die Vollversion des Geschäftsberichts und der Begleitunterlagen (Managements Discussion and Analysis) wurde auf der Webseite des Unternehmens unter www.firstmajestic.com bzw. auf den Webseiten von SEDAR+ (www.sedarplus.ca) und EDGAR (www.sec.gov/edgar) veröffentlicht. Alle Beträge sind, wenn nicht anders angegeben, in US-Dollar ausgewiesen.

WICHTIGSTE PUNKTE DES ZWEITEN QUARTALS

- Robuste Silberäquivalentproduktion (+48 % im Jahresvergleich): Das Unternehmen produzierte im zweiten Quartal 2025 7,9 Millionen Unzen Silberäquivalent (AgÄq), darunter 3,7 Millionen Unzen Silber, was einem Anstieg von 48 % gegenüber den 5,3 Millionen Unzen Silberäquivalent im zweiten Quartal 2024 entspricht.
- Rekordquartalsumsatz (+94 % im Jahresvergleich): Zum zweiten Quartal in Folge erzielte das Unternehmen einen Rekordquartalsumsatz von 264,2 Millionen \$ (54 % aus Silberverkäufen), was einer Steigerung von 94 % gegenüber den 136,2 Millionen \$ im zweiten Quartal 2024 entspricht. Dies ist in erster Linie auf einen Anstieg der verkauften liquidierbaren Unzen AgÄq um 42 % und einen Anstieg des durchschnittlichen realisierten Silberpreises um 24 % auf 34,62 \$ pro Unze AgÄq im Quartal zurückzuführen.
- Höheres Betriebsergebnis aus dem Bergbau (+33,9 Millionen \$ im Jahresvergleich): Das Unternehmen erzielte ein Betriebsergebnis aus dem Bergbau von 49,4 Millionen \$, was einer deutlichen Steigerung gegenüber den 15,5 Millionen \$ im zweiten Quartal 2024 entspricht. Ohne Berücksichtigung der nicht zahlungswirksamen Abschreibungen erzielte das Unternehmen ein Betriebsergebnis aus dem Bergbau von 100,9 Millionen \$.
- Rekordgewinn vor Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) (+98,7 Millionen \$ im Jahresvergleich): Das EBITDA für das Quartal erreichte einen Rekordwert von 119,9 Millionen \$, was einer deutlichen Steigerung gegenüber den 21,2 Millionen \$ im zweiten Quartal 2024 entspricht.
- Nettogewinn (+104,8 Millionen Dollar im Jahresvergleich): Der Nettogewinn für das Quartal belief sich auf 56,6 Millionen Dollar (EPS (Gewinn je Aktie) von 0,11 \$) gegenüber einem Nettoverlust von 48,3 Millionen \$ (EPS von (0,17 \$)) im zweiten Quartal 2024. Der Anstieg des Nettogewinns war in erster Linie auf höhere Betriebsergebnisse im Bergbau zurückzuführen und profitierte von einer nicht zahlungswirksamen Erstattung von latenten Steuern in Höhe von 39,6 Millionen \$ (EPS von 0,08 \$) im Vergleich zu einem nicht zahlungswirksamen latenten Steueraufwand von 22,6 Millionen \$ (EPS von (0,08 \$)) im zweiten Quartal 2024, der teilweise durch höhere nicht zahlungswirksame Abschreibungen und Amortisationen ausgeglichen wurde. Darüber hinaus entstanden dem Unternehmen wie erwartet, höhere allgemeine und administrative Kosten im Zusammenhang mit der Integration der Silbermine Los Gatos. Das Unternehmen geht davon aus, dass nach Abschluss der Integration von Los Gatos erhebliche Synergien und Kosteneinsparungen realisiert werden können.
- Bereinigter Nettogewinn (+38,8 Millionen \$ im Jahresvergleich): Der bereinigte Nettogewinn ausschließlich unter nicht zahlungswirksame oder einmalige Posten wie latente Steuern, aktienbasierte Vergütungen, außerordentliche Kosten und nicht realisierte Gewinne/Verluste aus börsengängigen Wertpapieren belief sich auf 18,4 Millionen \$ (bereinigter EPS von 0,04 \$) was einen deutlichen Anstieg gegenüber dem bereinigten Nettoverlust von 20,4 Millionen \$ (bereinigtes EPS von (0,07 \$)) im zweiten Quartal 2024 darstellt.
- Operativer Cashflow (+91,1 Millionen \$ im Jahresvergleich): Der operative Cashflow vor Veränderungen des Working Capitals und Steuern belief sich im Quartal auf einen Rekordwert von 114,9 Mio. \$ bzw. 0,24 \$ je Aktie und stellte damit einen deutlichen Anstieg gegenüber 23,8 Mio. \$ bzw. 0,08 \$ je Aktie im zweiten Quartal 2024 dar.

- Freier Cashflow in Rekordhöhe (+71,4 Millionen \$ im Jahresvergleich): Das Unternehmen erzielte im zweiten Quartal einen freien Cashflow in Rekordhöhe von 77,9 Millionen \$, nachdem es eine Einkommenssteuerausgleichszahlung von 30,6 Millionen \$ im Zusammenhang mit Steuern für das Jahr 2024 geleistet hatte, verglichen mit einem freien Cashflow von 6,4 Millionen \$ im zweiten Quartal 2024. Ein Teil dieses freien Cashflows wird in Wachstumskapital reinvestiert, das in erster Linie für Explorations- und Entwicklungsprojekte bestimmt ist, um das Vertrauen in die Ressourcenschätzungen zu stärken und die Lebensdauer der Minen in allen Betrieben zu verlängern.
- Rekordbarmittelbestand: Im Laufe des Quartals erhöhte das Unternehmen seinen Barmittelbestand auf einen Rekordwert von insgesamt 510,1 Millionen \$, bestehend aus 384,8 Millionen \$ an Barmitteln und Barmitteläquivalenten sowie 125,3 Millionen \$ an zweckgebundenen Barmitteln. Die Liquidität erreichte ebenfalls einen Rekordwert von 583,8 Millionen \$, bestehend aus 444,1 Millionen \$ Betriebskapital und 139,6 Millionen \$ nicht in Anspruch genommenen revolving Kreditfazilitäten, ohne die 125,3 Millionen \$ an zweckgebundenen Barmitteln.
- Cash Costs (-1 % im Jahresvergleich): Die konsolidierten Cash-Kosten von 15,08 \$ pro AgÄq-Unze im Quartal stellten eine leichte Verbesserung gegenüber 15,29 \$ pro AgÄq-Unze im zweiten Quartal 2024 dar.
- Nachhaltige Gesamtkosten (All-in Sustaining Cost/AISC) (-3 % im Jahresvergleich): Die konsolidierten AISC betrugen im Quartal 21,02 \$ pro Unze AgÄq und verbesserten sich damit um 3 % gegenüber 21,64 \$ pro Unze AgÄq im zweiten Quartal 2024.
- Anhaltender Erfolg bei First Mint (+4,5 Millionen \$ im Jahresvergleich): First Mint, LLC, die sich zu 100% im Besitz des Unternehmens befindliche Münzprägestalt, verzeichnete einen Quartalsumsatz von 7,8 Millionen \$ gegenüber 3,3 Millionen \$ im zweiten Quartal 2024.
- Lagerbestand: Zum 30. Juni 2025 hielt das Unternehmen 424.272 Unzen Silber in seinem Bestand an Fertigerzeugnissen, einschließlich Münzen und Barren. Der Marktwert dieses Lagerbestands belief sich zum 30. Juni 2025 auf 15,3 Millionen \$, die nicht in den Umsatzerlösen des zweiten Quartals enthalten waren.
- Anerkennung der Nachhaltigkeit: Im Juli 2025 stufte ISS ESG First Majestic auf den Prime ESG-Investmentstatus herauf und würdigte damit die starke Nachhaltigkeitsleistung des Unternehmens. Darüber hinaus erzielte First Majestic im aktuellen S&P Global Corporate Sustainability Assessment 44 von 100 Punkten und rangierte damit unter den besten 26 % der Unternehmen der Metall- und Bergbauindustrie.
- Erworbene Stammaktien: Das Unternehmen hat im zweiten Quartal 2025 im Rahmen seines normalen Aktienrückkaufprogramms über Einrichtungen der TSX insgesamt 506.000 Stammaktien zu einem Durchschnittspreis von 7,94 CAD pro Aktie erworben und annulliert.
- Dividende für das zweite Quartal: Das Unternehmen beschloss für das zweite Quartal 2025 eine Bardividende von 0,0048 \$ pro Stammaktie für Aktionäre, die zum Geschäftsschluss am 29. August 2025 im Aktienregister eingetragen sind. Die Dividende wird am oder um den 15. September 2025 ausgezahlt werden.

WICHTIGE BETRIEBS- UND FINANZERGEBNISSE

Wichtigste Leistungskennzahlen	2025-Q2	2024-Q2
Betriebe (1)		
Erzaufbereitung in Tonnen	-1.003.804-	-9.701.995-
Silberproduktion in Unzen	-3.701.995-	-3.701.995-
Goldproduktion in Unzen	-33.865-	-33.865-
Silberäquivalentproduktion in Unzen	-7.852.311-	-7.852.311-
Cash-Kosten pro Unze AgÄq(2)	-\$15,08-	-\$15,08-
AISC pro Unze AgÄq(2)	-\$21,02-	-\$21,02-
Produktionskosten pro Tonne, gesamt(2)	-\$104,45-	-\$104,45-
durchschnittl. erzielter Silberpreis pro Unze AgÄq(2)	-\$34,62-	-\$34,62-
Finanzergebnisse (in Mio. \$)		
Umsätze	-\$264,2-	-\$264,2-
Ergebnis aus dem Minenbetrieb	-\$49,4-	-\$49,4-
Nettogewinn (-verlust)	-\$56,6-	-\$56,6-
operativer Cashflow vor Änderungen im Working Capital und Steuern	-\$114,9-	-\$114,9-
Ausgaben für Investitionen	-\$56,0-	-\$56,0-
Barmittel und Barmitteläquivalente	-\$384,8-	-\$384,8-
Barmittel mit Verfügungsbeschränkung	-\$125,3-	-\$125,3-
Working Capital (2)	-\$444,1-	-\$444,1-
EBITDA(2)	-\$119,9-	-\$119,9-
Bereinigtes EBITDA(2)	-\$125,3-	-\$125,3-
Freier Cashflow(2)	-\$77,9-	-\$77,9-
Aktionäre		
Gewinn (Verlust) pro Aktie (EPS) - unverwässert	-\$0,11-	-\$0,11-
bereinigtes EPS (1)	-\$0,04-	-\$0,04-
NM - nicht aussagekräftig		

1. Die in der obigen Tabelle berechneten Betriebskennzahlen werden auf einer zurechenbaren Basis ausgewiesen, um dem 70%igen Anteil an der Mine Cerro Los Gatos Rechnung zu tragen.

2. Das Unternehmen meldet bestimmte Nicht-GAAP-konforme Kennzahlen, zu denen die Cash-Kosten pro produzierte Unze AgÄq, die Cash-Kosten pro produzierte Unze Au, die AISC pro produzierte Unze AgÄq, die AISC pro produzierte Unze Au, die Gesamtproduktionskosten pro Tonne, der durchschnittlich realisierte Silberpreis pro verkaufte Unze AgÄq, der durchschnittlich realisierte Goldpreis pro verkaufte Unze, das Working Capital, das bereinigte EPS, das EBITDA, das bereinigte EBITDA und der freie Cashflow gehören. Diese Kennzahlen werden in der Bergbaubranche häufig als Maßstab für die Leistung verwendet, haben jedoch im Rahmen der Finanzberichterstattung des Unternehmens keine standardisierte Bedeutung, und die vom Unternehmen zur Berechnung dieser Kennzahlen verwendeten Methoden können sich von den Methoden anderer Unternehmen mit ähnlichen Beschreibungen unterscheiden. Siehe Nicht-GAAP-konforme Kennzahlen am Ende dieser Pressemeldung für weitere Einzelheiten zu diesen Kennzahlen.

FINANZERGEBNIS DES ZWEITEN QUARTALS

· Das Unternehmen erzielte im zweiten Quartal 2025 einen Rekordquartalsumsatz von 264,2 Millionen \$, der zu 54 % aus Silberverkäufen stammte und damit um 94 % über dem Umsatz von 136,2 Millionen \$ im gleichen Zeitraum des Vorjahres lag. Dies ist in erster Linie auf einen Anstieg der verkauften liquidierbaren Unzen AgÄq um 42 % zurückzuführen, der hauptsächlich durch folgende Faktoren bedingt war: die Aufnahme der Silbermine Los Gatos in das Unternehmensportfolio von Produktionsbetrieben, die einen Umsatz von 103,1 Millionen \$ beisteuerte; eine bemerkenswerte Produktionssteigerung von 17 % in San Dimas, die einen Umsatz von 65,1 Millionen \$ generierte; und die anhaltend starke Leistung in Santa Elena, die einen Umsatz von 74,5 Millionen \$ beitrug. Darüber hinaus stieg der durchschnittliche realisierte Silberpreis im Vergleich zum zweiten Quartal 2024 um 24 % auf 34,62 \$ pro Unze.

· Zum zweiten Mal in Folge verzeichnete das Unternehmen einen Rekord-Kassenbestand von 510,1 Millionen \$, trotz einer Steuerzahlung von 30,6 Millionen US-Dollar und der Bonuszahlungen für das Jahr 2024. Der Kassenbestand umfasste 384,8 Millionen \$ in bar und Barmitteläquivalenten sowie 125,3 Millionen US-Dollar an gebundenen Barmitteln. Dies entspricht einer Steigerung von 65 % gegenüber einem Gesamtkassenbestand von 308,3 Millionen \$ zum 31. Dezember 2024 (bestehend aus 202,2 Millionen \$ in

bar und Barmitteläquivalenten sowie 106,1 Millionen \$ an zweckgebundenen Barmitteln). Darüber hinaus erreichte das Betriebskapital mit 444,1 Millionen \$ einen Rekordwert, was einer Steigerung von 98 % gegenüber dem Betriebskapital von 224,5 Millionen \$ zum 31. Dezember 2024 entspricht.

· Das Unternehmen erzielte einen Betriebsgewinn aus dem Bergbaugeschäft von 49,4 Millionen \$, was einem deutlichen Anstieg von 33,9 Millionen \$ gegenüber dem Betriebsgewinn aus dem Bergbaugeschäft von 15,5 Millionen \$ im zweiten Quartal 2024 entspricht. Der Anstieg ist hauptsächlich auf die Hinzufügung der Silbermine Los Gatos zurückzuführen, die im Quartal einen Beitrag von 20,6 Millionen \$ zum Betriebsgewinn aus dem Bergbaugeschäft leistete. Darüber hinaus führte die Leistungssteigerung in San Dimas und La Encantada zu einem Anstieg des Betriebsergebnisses aus dem Bergbau um 6,7 Millionen \$ bzw. 4,4 Millionen \$ gegenüber dem zweiten Quartal 2024. Diese Steigerungen wurden teilweise durch höhere Auftragnehmer- und Energiekosten in San Dimas ausgeglichen, die die Produktionssteigerungen unterstützten. Darüber hinaus waren die Wartungskosten aufgrund wetterbedingter Stromausfälle in San Dimas, La Encantada und Los Gatos Ende Juni höher. Das Betriebsergebnis aus dem Bergbau wurde zusätzlich durch einen höheren nicht zahlungswirksamen Abschreibungsaufwand beeinflusst, der in erster Linie auf die Hinzufügung von Los Gatos und die insgesamt höhere Produktion zurückzuführen ist.

· Der operative Cashflow vor Veränderungen des Betriebskapitals und Steuern belief sich im Quartal auf einen Rekordwert von 114,9 Millionen \$, was einem deutlichen Anstieg gegenüber den 23,8 Millionen \$ im zweiten Quartal 2024 entspricht. Dies ist in erster Linie auf den Anstieg des Betriebsergebnisses der Minen um 76,0 Millionen \$ (ohne Abschreibungen und Amortisationen) gegenüber dem zweiten Quartal 2024 zurückzuführen.

· Das EBITDA für das Quartal erreichte einen Rekordwert von 119,9 Millionen \$, was einem deutlichen Anstieg gegenüber den 21,2 Millionen \$ im zweiten Quartal 2024 entspricht. Der Anstieg des EBITDA ist in erster Linie auf den Anstieg des Betriebsergebnisses der Minen zurückzuführen.

· Das bereinigte EBITDA, bereinigt um nicht zahlungswirksame oder einmalige Posten wie aktienbasierte Vergütungen, außergewöhnliche Kosten und unrealisierte Gewinne aus marktfähigen Wertpapieren, belief sich im Quartal auf 125,3 Mio. \$, was einen deutlichen Anstieg im Vergleich zu 26,4 Mio. \$ im zweiten Quartal 2024 darstellt.

· Der Nettogewinn für das Quartal belief sich auf 56,6 Millionen \$ (EPS von 0,11 \$), was einen deutlichen Anstieg gegenüber dem Nettoverlust von 48,3 Millionen \$ (EPS von (0,17 \$)) im zweiten Quartal 2024 darstellt. Der Anstieg des Nettogewinns ist in erster Linie auf höhere Betriebsergebnisse im Bergbau im Vergleich zum zweiten Quartal 2024 zurückzuführen. Dies wurde teilweise durch einen nicht zahlungswirksamen Abschreibungsaufwand in Höhe von 73,7 Millionen \$ (EPS von (0,15 \$)) gegenüber 31,6 Millionen \$ (EPS von (0,11 \$)) im zweiten Quartal 2024 ausgeglichen, der auf die höhere Produktion und die Hinzunahme von Los Gatos sowie eine nicht zahlungswirksame Erstattung von latenten Steuern in Höhe von 39,6 Millionen US-Dollar (EPS von \$ 0,08)) zurückzuführen ist, im Vergleich zu einem nicht zahlungswirksamen latenten Steueraufwand von 22,6 Millionen \$ (EPS (0,08 \$)) im zweiten Quartal 2024. Darüber hinaus entstanden dem Unternehmen höhere allgemeine und administrative Kosten im Zusammenhang mit der Integration der Silbermine Los Gatos, darunter Kosten für Versicherungen, Reisen, Rechtsberatung, Systemimplementierung und Beratungsleistungen. Das Unternehmen erwartet nach Abschluss der Integration von Los Gatos erhebliche Synergien und Kosteneinsparungen.

· Der bereinigte Nettogewinn, ausgenommen um nicht zahlungswirksame oder einmalige Posten wie aktienbasierte Zahlungen, nicht erzielte Verluste bei marktgängigen Wertpapieren, Akquisitionskosten und latente Einkommenssteuern bereinigt wurde, belief sich im Quartal zum 30. Juni 2025 auf 18,4 Millionen \$ (0,04 \$ pro Aktie), einem signifikanten Plus gegenüber einem bereinigten Nettoverlust von 20,4 Millionen \$ ((0,07 \$) pro Aktie) im zweiten Quartal 2024.

BETRIEBSERGEBNISSE DES ZWEITEN QUARTALS

In der nachstehenden Tabelle sind die Betriebsergebnisse und entsprechenden Kosten der vier Produktionsbetriebe des Unternehmens im ersten Quartal angeführt.

Zusammenfassung der Produktion im ersten Quartal	Los Gatos(1)	Santa Elena
Erzverarbeitung (Tonnen)	233.480	269.830
Silberproduktion (Unzen)	1.524.949	306.224
Goldproduktion (Unzen)	706	20.637
Silberäquivalentproduktion (Unzen)(2)	2.436.722(3)	2.318.618
Cash-Kosten pro Unze Silberäquivalent	-\$12,44-	-\$13,57-
AISC pro Unze Silberäquivalent	-\$13,70-	-\$18,58-
Gesamtproduktionskosten pro Tonne	-\$91,65-	-\$107,02-

1. Alle Produktions- und nicht GAAP-konformen Ergebnisse in der Tabelle oben werden auf Basis des dem Unternehmen zurechenbaren Anteils angegeben, um der 70%igen Beteiligung des Unternehmens an der Silbermine Los Gatos im Rahmen seines Joint Ventures Rechnung zu tragen.

2. Die Metallpreise, die für die Berechnung der Unzen Silberäquivalent verwendet wurden, waren: Silber: 33,46 \$/oz, Gold: 3.270,57 \$/oz, Blei: 0,88 \$/lb., Zink: 1,20 \$/lb.

3. Die zurechenbaren Unzen Silberäquivalent von Cerro Los Gatos beinhalten 16.063.947 Pfund Zink und 9.014.545 Pfund Blei (70 %).

· Das Unternehmen produzierte im zweiten Quartal 2025 7,9 Millionen zurechenbare Unzen AgÄq, was einem Plus von 48 % gegenüber den 5,3 Millionen Unzen AgÄq entspricht, die im zweiten Quartal 2024 produziert wurden.

· Darüber hinaus meldete das Unternehmen eine starke vierteljährliche Silberproduktion von 3,7 Millionen Unzen Silber, was einem Anstieg von 76 % gegenüber den 2,1 Millionen Unzen Silber im zweiten Quartal 2024 entspricht. Die gesamte Silberproduktion im Quartal umfasste 1,5 Millionen Unzen zurechenbare Silberproduktion aus Los Gatos sowie einen Zuwachs von 9 % in San Dimas im Vergleich zum zweiten Quartal 2024, hauptsächlich infolge betrieblicher Verbesserungen.

· Die konsolidierten Cash-Kosten pro zurechenbarer liquidierbarer Unze AgÄq beliefen sich im Quartal auf 15,08 \$, was einer leichten Verbesserung gegenüber den 15,29 \$ pro Unze im zweiten Quartal 2024 entspricht. Der Rückgang der Cash-Kosten pro Unze AgÄq ist in erster Linie auf einen Anstieg der produzierten Unzen AgÄq um 48 % zurückzuführen, bedingt durch die zurechenbare Produktionssteigerung von 2,4 Millionen Unzen AgÄq in Los Gatos sowie einen Anstieg der AgÄq-Produktion in San Dimas um 17 % aufgrund von betrieblichen Effizienzsteigerungen und höheren Durchsatzraten der Anlage bedingt ist. Der Rückgang wurde teilweise durch höhere Auftragnehmer- und Energiekosten in San Dimas, die zur Verbesserung und Aufrechterhaltung der Produktion beitrugen, sowie durch höhere Wartungskosten aufgrund wetterbedingter Stromausfälle in San Dimas, La Encantada und Los Gatos Ende Juni ausgeglichen.

· Die AISC pro zurechenbarer liquidierbarer Unze AgÄq beliefen sich im zweiten Quartal 2025 auf 21,02 \$, was einem Rückgang von 3 % gegenüber 21,64 \$ pro Unze im zweiten Quartal 2024 entspricht. Dies war in erster Linie auf den Rückgang der Cash-Kosten zurückzuführen, der teilweise durch einen Anstieg der Gewinnbeteiligung pro Unze AgÄq im Vergleich zum Vorjahr ausgeglichen wurde, die im Quartal ausgezahlt wurde.

ANKÜNDIGUNG DER DIVIDENDE FÜR DAS 2. QUARTAL 2025

Das Unternehmen freut sich, mitteilen zu können, dass sein Board of Directors die Ausschüttung einer Bardividende in Höhe von 0,0048 \$ pro Stammaktie für das zweite Quartal 2025 beschlossen hat. Die Dividende wird an die zum Geschäftsschluss am 29. August 2025 eingetragenen Inhaber von First Majestic-Stammaktien gezahlt und am oder um den 15. September 2025 ausgeschüttet werden.

Gemäß der Dividendenpolitik des Unternehmens soll die vierteljährliche Dividende pro Stammaktie etwa 1 % des vierteljährlichen Nettoumsatzes des Unternehmens, geteilt durch die Anzahl der zum Stichtag im Umlauf befindlichen Stammaktien des Unternehmens, betragen. Anmerkung: Im Falle des Nettoumsatzes aus der Silbermine Los Gatos (das Unternehmen hält einen Anteil von 70 % am Joint Venture Los Gatos, das die Mine besitzt und betreibt) werden 70 % des Nettoumsatzes aus dieser Mine, d.h. der Umsatz, der dem Unternehmen zuzurechnen ist, für die Berechnung der vierteljährlichen Dividende des Unternehmens herangezogen.

Die Höhe und die Ausschüttungstermine zukünftiger Dividenden liegen im Ermessen des Board of Directors. Diese Dividende gilt als eligible dividend (d. h. eine für kanadische Einkommensteuerzwecke begünstigte Dividende). Dividenden, die an Aktionäre außerhalb Kanadas (nicht in Kanada ansässige Anleger) ausgeschüttet werden, unterliegen möglicherweise der kanadischen Quellensteuer für nicht in Kanada ansässige Anleger unterliegen.

DETAILS ZUR TELEFONKONFERENZ

Das Unternehmen wird am Donnerstag, den 14. August 2025, um 8:30 Uhr (PT) / 11:30 Uhr (ET) eine Telefonkonferenz und einen Webcast abhalten, um Investoren und Analysten über ein Unternehmensupdate

zu geben sowie die Produktions- und Finanzergebnisse des zweiten Quartals und die aktualisierte Prognose für 2025 zu erörtern.

Um an der Telefonkonferenz teilzunehmen, verwenden Sie bitte die folgenden Einwahlnummern:

Gebührenfrei Kanada & USA:	+1-833-752-3407
Außerhalb Kanadas & USA:	+1-647-846-2866
Gebührenfrei Deutschland:	+49-69-1741-5718
Gebührenfrei UK:	+44-20-3795-9972

Die Teilnehmer sollten sich mindestens 15 Minuten vor Beginn der Telefonkonferenz einwählen, um sicherzustellen, dass sie rechtzeitig an der Konferenz teilnehmen können.

Der Link zur Live-Webcast-Übertragung der Telefonkonferenz ist direkt unter folgendem Link verfügbar: Q2 2025 Results Conference Call sowie auf der Startseite von First Majestic unter www.firstmajestic.com über den Link August 14, 2025 Webcast Link. Eine Aufzeichnung der Übertragung wird etwa eine Stunde nach Ende der Veranstaltung bereitgestellt und für einen Zeitraum von drei Monaten über denselben Link abrufbar sein.

Eine Aufzeichnung der Telefonkonferenz wird etwa eine Stunde nach Ende der Veranstaltung telefonisch abrufbar sein:

Gebührenfrei Kanada & USA:	+1-855-669-9658
Außerhalb Kanadas & der USA:	+1-412-317-88
Zugangscode:	1902689

Die telefonische Aufzeichnung wird sieben Tage lang nach Ende der Veranstaltung verfügbar sein.

ÜBER FIRST MAJESTIC

First Majestic ist ein börsennotiertes Bergbauunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf der Silber- und Goldproduktion in Mexiko und den USA liegt. Das Unternehmen besitzt und betreibt vier aktive Untertageminen in Mexiko - die Silbermine Los Gatos (das Unternehmen ist zu 70 % an dem Besitzer und Betreiber der Mine, dem Los Gatos Joint Venture, beteiligt, die Silber-/Goldmine Santa Elena, die Silber-/Goldmine San Dimas und die Silbermine La Encantada - sowie ein Portfolio von Erschließungs- und Explorationsanlagen, einschließlich des Goldprojekts Jerritt Canyon im Nordosten von Nevada (USA).

First Majestic ist stolz darauf, seine im Eigenbesitz befindliche Münzprägeanstalt, First Mint, LLC, zu betreiben und einen Teil seiner Silberproduktion der Öffentlichkeit zum Kauf anzubieten. Barren, Münzen und Medaillons können online unter www.firstmint.com, zu den niedrigsten verfügbaren Prämien erworben werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an info@firstmajestic.com, besuchen Sie unsere Website unter www.firstmajestic.com oder rufen Sie unsere gebührenfreie Nummer 1.866.529.2807 an.

[First Majestic Silver Corp.](#)

gezeichnet
Keith Neumeyer, President & CEO

Nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen: Diese Pressemitteilung enthält Verweise auf bestimmte Finanzkennzahlen, bei denen es sich nicht um standardisierte Kennzahlen im Rahmen der Finanzberichterstattung des Unternehmens handelt. Zu diesen Kennzahlen gehören die Cash-Kosten pro produzierte Unze Silberäquivalent, die nachhaltigen Gesamtkosten (AISC) pro produzierte Unze Silberäquivalent, die Cash-Kosten pro produzierte Unze Gold, die AISC pro produzierte Unze Gold, die Gesamtproduktionskosten pro Tonne, den durchschnittlichen realisierten Silberpreis pro verkaufte Unze, den durchschnittlichen realisierten Goldpreis pro verkaufte Unze, das Working Capital, den bereinigten

Nettogewinn und das EPS, EBITDA, bereinigtes EBITDA sowie den freien Cashflow. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass diese Kennzahlen zusammen mit den gemäß IFRS ermittelten Kennzahlen den Investoren eine bessere Möglichkeit bieten, die zugrunde liegende Leistung des Unternehmens zu bewerten. Diese Kennzahlen werden in der Bergbaubranche häufig als Maßstab für die Leistung verwendet, haben jedoch keine nach IFRS vorgeschriebene standardisierte Bedeutung und sind daher möglicherweise nicht mit ähnlichen Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar. Die Daten sollen zusätzliche Informationen liefern und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für nach IFRS erstellte Leistungskennzahlen betrachtet werden. Eine vollständige Beschreibung, wie das Unternehmen diese Kennzahlen berechnet, sowie einen Abgleich bestimmter Kennzahlen mit GAAP-konformen Begriffen finden Sie unter Non-GAAP Measures im jüngsten Lagebericht (Managements Discussion and Analysis/MD&A) des Unternehmens, der auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca und EDGAR unter www.sec.gov/ veröffentlicht wurde.

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen gemäß den geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetzen (zusammen zukunftsgerichtete Aussagen). Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen, Geschäftsaussichten oder -chancen des Unternehmens, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht ermittelbaren Beträgen und Annahmen des Managements beruhen, die wiederum auf der Erfahrung und Wahrnehmung des Managements in Bezug auf historische Trends, aktuelle Bedingungen und erwartete zukünftige Entwicklungen basieren. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung gehören unter anderem Aussagen in Bezug auf: den Zeitpunkt der Dividendenausschüttung des Unternehmens für das zweite Quartal 2025 und die Stichtage für die Eintragung und Auszahlung an die Aktionäre in Verbindung mit einer solchen Dividendenausschüttung; und die erwarteten zukünftigen Ergebnisse. Die Annahmen können sich als falsch erweisen und die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den Erwartungen abweichen. Die Anleger werden dementsprechend ausdrücklich darauf hingewiesen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen, da es keine Garantie dafür gibt, dass die Pläne, Annahmen oder Erwartungen, auf die sich diese stützen, eintreten werden. Alle anderen Aussagen - ausgenommen Aussagen über historische Fakten - können zukunftsgerichtete Aussagen darstellen. Aussagen über nachgewiesene und wahrscheinliche Mineralreserven- und Mineralressourcenschätzungen können auch als zukunftsgerichtete Aussagen angesehen werden, soweit sie Schätzungen der Mineralisierung beinhalten, die bei einer Erschließung des Konzessionsgebiets entdeckt wird, und im Falle von gemessenen und angezeigten Mineralressourcen oder nachgewiesenen und wahrscheinlichen Mineralreserven spiegeln diese Aussagen die auf bestimmten Annahmen beruhende Schlussfolgerung wider, dass die Mineralagerstätte wirtschaftlich abbaubar ist. Alle Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Prognosen, Ziele bzw. zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder betreffen (oft, aber nicht immer, unter Gebrauch von Wörtern oder Begriffen wie suchen, rechnen mit, planen, fortsetzen, schätzen, erwarten, können, werden, vorhersagen, prognostizieren, Potenzial, Ziel, beabsichtigen, könnten, dürften, sollten, glauben und ähnliche Ausdrücke), sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Aussagen sein.

Die aktuellen Ergebnisse können von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Dazu gehören unter anderem: die Dauer und die Auswirkungen des Coronavirus und von COVID-19 sowie aller anderen Pandemien auf unsere Operationen und Mitarbeiter sowie die Auswirkungen auf die globale Wirtschaft und Gesellschaft; allgemeine wirtschaftliche Bedingungen, einschließlich Inflationsrisiken; tatsächliche Ergebnisse von Explorationstätigkeiten; Schlussfolgerungen aus wirtschaftlichen Bewertungen; Änderungen der Projektparameter im Zuge der Verfeinerung von Plänen; Rohstoffpreise; Schwankungen der Erzreserven, -gehalte oder -gewinnungsraten; die tatsächliche Leistung von Anlagen, Ausrüstungen oder Prozessen im Vergleich zu den Spezifikationen und Erwartungen; Unfälle; Arbeitsbeziehungen; Beziehungen zu lokalen Gemeinschaften; Änderungen in nationalen oder lokalen Regierungen; Änderungen der geltenden Gesetzgebung oder deren Anwendung; Verzögerungen bei der Einholung von Genehmigungen, der Sicherung von Finanzierungen oder bei der Fertigstellung von Erschließungs- oder Bautätigkeiten; Wechselkursschwankungen; zusätzlicher Kapitalbedarf; staatliche Regulierung; Umweltrisiken; Reklamationskosten; Ergebnisse von anhängigen Rechtsstreitigkeiten; Einschränkungen des Versicherungsschutzes sowie die Faktoren, die im Abschnitt Description of the Business - Risk Factors im jüngsten Jahresbericht des Unternehmens für das am 31. Dezember 2024 zu Ende gegangene Geschäftsjahr, der bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden unter dem SEDAR+-Profil des Unternehmens unter www.sedarplus.ca, und im Jahresbericht des Unternehmens auf Formular 40-F für das am 31. Dezember 2024 endende Jahr, der bei der United States Securities and Exchange Commission auf EDGAR unter <http://www.sec.gov/edgar> eingereicht wurde. Obwohl First Majestic versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen.

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck

gebrachten Erwartungen angemessen sind, es kann jedoch keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen. Den hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen sollte daher kein übermäßiges Vertrauen entgegengebracht werden. Diese Aussagen gelten nur zum Zeitpunkt dieser Meldung. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist durch geltende Gesetze vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/702015--First-Majestic-Silver--Rekordergebnisse-fuer-das-2.-Quartal-2025-und-quartalsweise-Dividendenausschuetzung.htm>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).